



GP1-General Purpose Logger und Bewässerungsmonitor

- Zur Erfassung von 2x Theta-Sonde ML2x (Spannungseingang), 2x Bodentemperatur (10k Thermistoreingang), 1x Regen, 1x Durchfluß
- Programmierbarer Relaisausgang für Ein-und/ Ausschalten der Bewässerung, abhängig von Bodenfeuchte und/oder Niederschlag
- Speicher für 600.000 Messwerte
- Ideal zum Aufbau kleiner Messstationen





Anwendungsbeispiele: Strahlungslogger und Bewässerungsmonitor (Irrigation-Monitor)

GP1 Logger Data London Monitor Irrigation Monitor

Der GP1-Logger ist universell für viele Anwendungen geeignet und kann durchaus die Grundlage für ein komplexes Meßsystem bestehend aus einem Netzwerk von GP1- und DL6-Loggern sein. Dadurch, dass jeder Sensor über seine Seriennummer adressiert wird, genügt ein Funkmodem, um alle Logger abzurufen. So können Sie z.B. mit einer WS-GP1-Wetterstation beginnen und diese dann mit einem DL6-Logger zur Bodenfeuchte-Messung ergänzen.

Als Bewässerungsmonitor kann der GP1 komplexe Bedingungen (bestimmte Uhrzeiten, Bodenfeuchte-Bedinungen, Puls-Pause-Aktionen) umsetzen und aufzeichnen.

	Spezifikation	Bereich/Bemerkung
Genauigkeit	+/-0,6mV entspr. +/-0,1Vol%; +/-0,1°C Bodentemperatur	-0,12,6V entspr. 0100Vol%, 10k Thermistoreingang
Stromversorgung	9V intern (Alkaline oder Lithium) 12Vdc oder 24Vdc extern	Lebensdauer 1 Jahr (Alkaline) bzw. 3 Jahre Über IP68 Anschluß.
Meßintervalle	Festes Loggintervall und beschleunigtes Loggen	1s bis 24h, beschleunigtes Loggen durch Niederschlag getriggert
Besonderheiten	Loggerstatusanzeige über LED Kann bis zu 3 Sensoren als Basis für Steuerung verwenden Schnittstelle zu PC bzw. IPAQ	Verdrahtung der Sensoren direkt auf dem Loggerboard! Kann auch direkt den WET-Sensor aufzeich- nen!